

MITO-Lernlabor: Praxisnahes KVP-Methodentraining für Teamleiter und Gruppen-Moderatoren am 10./11. September 2014 in Hannover

Die Prozesse in der Wertschöpfungskette müssen von den Verantwortlichen immer wieder in Frage gestellt und ständig auf Ihre Wirtschaftlichkeit und nach vereinbarten Zielen optimiert werden.



Die Teilnehmer lernen in einem vorgegebenen KVP-Planspiels mit einer manuellen Produktion durch die Anwendung, Umsetzung und das Training der wichtigsten KVP-Methoden die vorgefundenen Betriebsprozesse in Qualität, Kosten und Lieferzeit nachhaltig und wirksam zu verbessern.

Dabei erkennen sie sofort, welchen Nutzen die jeweils eingesetzte Methode für Sie bringt. Die von den Teilnehmern in der Praxis erarbeiteten KVP-Trainingsauswertungen werden zusätzlich in MITO-systemgestützt dokumentiert.

Ziel des 1 ½-tägigen KVP-Praxistrainings ist eine Übertragung von KVP-Methoden-Kompetenz an die Teilnehmer, die dann anschließend eine eigenverantwortliche und auf den Kunden hin ausgerichtete Prozessverbesserung im eigenen Unternehmen durchführen zu können. Durch das vorgegebene Planspiel kombiniert mit dem MITO-Methoden-Tool können komplexe Zusammenhänge in einfacher Form dargestellt werden. Die Teilnehmer sammeln und reflektieren in kurzer Zeit und ohne Risiken viele Erfahrungen nach dem Prinzip „Learning by Doing“. Somit wird ein maximaler Lernerfolg gesichert und ein nachhaltiger Lerntransfer garantiert.

1. Tag

- 14:00 **Seminareröffnung (wegen Anreise)**
- 14:10 **Das KVP – Methodenpuzzle – was wissen Sie schon über KVP?**
- 14:30 **KAIZEN – Der kontinuierliche Verbesserungsprozess**
- Auffrischen evtl. noch fehlender Kenntnisse
- ca. 15:15 **Kaffeepause**
- ca. 15:45 **Beginn: Starten des Methodentrainings im Kugelschreiber Recycling Center**
- Organisation einer KVP-Gruppe
 - **1. Produktion von den ersten acht Aufträgen inkl. Datensammlung**
 - Datensammlung in Struktur bringen, Messgrößen und Zielblätter erarbeiten
 - Umsetzung der ersten Ergebnisse in die Produktionspraxis
 - **2. Produktion von fünf Folgeaufträgen inkl. Datensammlung**
 - Erarbeitung des IST-Zustandes und Datenauswertung in Gruppenarbeit
 - Umsetzung und Bewertung der Ergebnisse mit dem MIITO-Tool
- ca. 19:00 **Ende des 1. Tages**
- Gemeinsamer Team-Abend**

2. Tag

- 9:00 **Beginn mit einem Blitzlicht**
- 9:15 **Zielorientierter Problemspeicher mit Problemauswahl**
- ca. 10:30 **Kaffeepause**
- Schrittweise manuelle Erarbeitung der Problemlösung über den PDCA-Leitfaden**
- 11:00 **Systematische Problem Priorisierung und Problemauswahl mit dem MITO-Tool**
- Systematische Problemlösungen (MITO-Tool) entwickeln**
- Problemlösungen einführen in einer KVP-Gruppenarbeit**
- ca. 13:15 **Mittagspause**

ca. 14:00 **3. Optimierter Produktion – Durchgang: nochmalige Produktion von fünf weiteren Aufträgen inkl. Datensammlung**

- Abschluss des Methodentrainings, Präsentation der Ergebnisse

ca. 15:00 **Kaffeepause**

15:30 **Abschluss des Methodentrainings, Präsentation der Ergebnisse
Kurzzusammenfassung der angewandten sechs KVP-Methoden,**

- PDCA – Zyklus
- ABC – Analyse (= Pareto – Analyse)
- Qualifikationsmatrix
- Visualisierungstechniken
- 5 – A – Methode
- Selbstaufschreibung

16:30 **Vorstellung des MITO-Methoden-Tools
und der
Methodensammlung zur Unternehmens-Prozess-Optimierung (MUPO)**

17:20 **Abschlussdiskussion mit Feed Back der Teilnehmer**

Der Nutzen für die Teilnehmer, z.B.: für folgende Zielgruppen:

Führungskräfte, Prozessowner, Projektmanager, Organisatoren, Rationalisierungsfachleute

Termine	Kosten
Offene Lernlabore: 10.9. und 11.9.2014	Teilnehmergebühr: 200 € zzgl MwSt

Referenten:



Prof. Dr.-Ing. H.F. Binner,
PBAKA, Schützenallee 1,
30519 Hannover
www.prof-binner-akademie.de



Peter Michael Kurz,
Beratung – Training – Coaching,
76646 Bruchsal
www.peter-michael-kurz.de